



Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Klassische Philologie

Studienaufbau und Module des BA-Studiengangs „Klassische Philologie/Gräzistik“

Herausgegeben von den Fachvertretern

auf der Grundlage der geltenden Fachprüfungs- und Studienordnung für den BA-Studiengang „Klassische Philologie/Gräzistik“ der Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Redaktionelle Betreuung:

Prof. Dr. Sabine Föllinger

Kontakt:

Professur für Klassische Philologie/Schwerpunkt Gräzistik

An der Universität 5 • 96045 Bamberg

Tel.: +49 (0)951 863-2131

Fax: +49 (0)951 863-5127

E-Mail: elisabeth.porsch@split.uni-bamberg.de oder annette.strobl@split.uni-bamberg.de

<http://web.uni-bamberg.de/split/klassphil>

Stand: Oktober 06

Inhalt

<u>Einleitung</u>	3
<u>Zulassungsvoraussetzungen</u>	4
<u>Aufnahme des Studiums und Einschreibung</u>	4
<u>Auslandsaufenthalt und Anerkennung von Studienleistungen</u>	4
<u>Aufbau des Studiengangs</u>	4
BA Hauptfach „Gräzistik“ ohne BA-Arbeit.....	7
BA Hauptfach „Gräzistik“ mit BA-Arbeit.....	8
BA Hauptfach „Gräzistik“ mit BA-Arbeit und optionaler 15er Erweiterung in der Latinistik.....	9
BA Nebenfach „Klassische Philologie/Gräzistik“ (erweitert).....	10
BA Nebenfach „Klassische Philologie/Gräzistik (Schwerpunkt Kultur)“.....	10
<u>Literaturwissenschaft: Modulangebot</u>	11
<u>Literaturwissenschaft: Modulbeschreibungen</u>	12
GRLIT BA 01: Basismodul „Grundlagen der Klassischen Philologie/Gräzistik“.....	12
GRLIT BA 02: Aufbaumodul „Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation I“.....	13
GRLIT BA 03: Vertiefungsmodul „Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation II“.....	14
<u>Sprachkompetenz: Modulangebot</u>	15
<u>Sprachkompetenz: Modulbeschreibungen</u>	16
KLPHSPR BA 01: Basismodul „Graecum“.....	16
KLPHVAR BA 01: Basismodul „Freies Ausgleichsmodul“.....	17
GRSPR BA 01a: Aufbaumodul „Sprachkompetenz Gräzistik Ia“.....	18
GRSPR BA 01b: Aufbaumodul „Sprachkompetenz Gräzistik Ib“.....	19
GRSPR BA 02: Vertiefungsmodul „Sprachkompetenz Gräzistik II“.....	20
<u>Kulturwissen: Modulangebot</u>	21
<u>Kulturwissen: Modulbeschreibungen</u>	22
GRKULT BA 01: Basismodul „Kulturwissen für Gräzisten I“.....	22
GRKULT BA 02a: Aufbaumodul „Kulturwissen für Gräzisten IIa“.....	23
GRKULT BA 02b: Aufbaumodul „Kulturwissen für Gräzisten IIb“.....	24

Einleitung

Das vorliegende Modulhandbuch bietet eine Kurzbeschreibung des Bachelor-Studiengangs „Klassische Philologie/Gräzistik“ (BA). Grundlage ist die geltende Fachprüfungs- und Studienordnung des Studiengangs. In Zweifelsfällen ist allein der Wortlaut der Studien- bzw. Fachprüfungsordnung rechtsverbindlich.

Der BA-Studiengang „Klassische Philologie/Gräzistik“

- führt zu einem wissenschaftlichen und berufsqualifizierenden Abschluss im Studienfach „Gräzistik“;
- vermittelt als Hauptfach „Klassische Philologie/Gräzistik“ und Nebenfach „Klassische Philologie/ Gräzistik“ grundlegende Kenntnisse in den Bereichen der griechischen Sprache, der griechischen Literaturwissenschaft und des altertumswissenschaftlichen Kulturwissens, als Nebenfach „Klassische Philologie/Gräzistik (Schwerpunkt Kultur)“ in den Bereichen der griechischen Literaturwissenschaft und des altertumswissenschaftlichen Kulturwissens;
- befähigt dazu, Gegenstände des Faches exemplarisch darzustellen und die erworbenen Fähigkeiten auf neue Gegenstände und Fragestellungen anzuwenden;
- setzt keine Kenntnisse der altgriechischen Sprache voraus.

Perspektiven

Der Studiengang ist Teil eines integrierten Gesamtkonzepts für das Studium der Alten Sprachen:

- Nach einem qualifizierten BA-Abschluss besteht die Möglichkeit, im geplanten anschließenden Master-Studiengang „Klassische Philologie“ (MA), der Gräzistik und Latinistik verbindet, zu einem zweiten Abschluss zu gelangen, der eine vertiefte Ausbildung bietet und zusätzliche Berufschancen eröffnet.
- Als Alternative zu einem MA in „Klassischer Philologie“ stehen Interessenten auch interdisziplinäre Studiengänge wie "MA Literaturwissenschaft", "MA Linguistik", "MA Interdisziplinäre Kulturwissenschaft" offen. Diese Studiengänge sind derzeit in Vorbereitung.
- Ein qualifizierter MA-Abschluss erlaubt die Promotion zum Dr. phil. Auch hierfür bietet Bamberg individuelle und strukturierte Möglichkeiten an.

Zulassungsvoraussetzungen

Die Zulassung zum BA-Studiengang „Klassische Philologie/Gräzistik“ setzt die allgemeine Hochschulreife sowie das Latinum voraus. Fehlende Griechischkenntnisse werden in den ersten beiden Semestern erworben.

Aufnahme des Studiums und Einschreibung

Das Studium kann sowohl im Sommer- als auch im Wintersemester aufgenommen werden. Die Studienpläne sind jedoch auf einen Regelbeginn zum Wintersemester hin konzipiert. Die Einschreibung erfolgt in dem Fach, in dem die BA-Arbeit geschrieben werden soll.

Auslandsaufenthalt und Anerkennung von Studienleistungen

Studierende des BA-Studiengangs „Klassische Philologie/Gräzistik“ können einen Teil ihres Studiums an einer einschlägigen ausländischen Hochschule verbringen. Die Anerkennung von Studienleistungen aus dem In- und Ausland wird in § 7 der Studienordnung geregelt. Für weitere Informationen stehen die Fachvertreter und die Zentrale Studienberatung zur Verfügung.

Aufbau des Studiengangs

Für den Erwerb des akademischen Grades „Baccalaureus Artium“ bzw. „Baccalarea Artium“ (BA) im Fach „Klassische Philologie/Gräzistik“ sind studienbegleitende Leistungsnachweise im Umfang von mindestens 180 ECTS-Leistungspunkten nachzuweisen.

Die Gesamtpunktzahl (180 ECTS-Punkte) ergibt sich aus der Kombination mehrerer Fächer. Hierzu stellt das Fach „Klassische Philologie/Gräzistik“ Modulblöcke im Umfang von 30, 45 und 75 ECTS-Punkten bereit. Bei einem Umfang von 75 ECTS-Punkten im Drei-Fach-Studium ist eine optionale Ergänzung von 15 Punkten im Fach „Latinistik“ (insgesamt 90 ECTS-Punkte) möglich.

Grundsätzlich kann zwischen zwei Varianten gewählt werden:

- a) **Zwei Hauptfächer:** „Klassische Philologie/Gräzistik“ als Hauptfach mit 75 ECTS-Punkten sowie ein weiteres Hauptfach mit ebenfalls 75 ECTS-Punkten, hinzu

kommt die BA-Arbeit (12 ECTS-Punkte) in einem der beiden Hauptfächer sowie das Studium Generale (18 ECTS-Punkte). Hinweis: Die Einschreibung erfolgt in dem Studiengang, in dem die BA-Arbeit geschrieben werden soll.

- b) **Drei-Fach-Studium:** „Klassische Philologie/Gräzistik“ als Hauptfach mit 75 oder 90 (75 + 15 aus der Gräzistik) ECTS-Punkten *oder* als erweitertes Nebenfach mit 45 (30 + 15) ECTS-Punkten *oder* in Form des Nebenfachs „Klassische Philologie/Gräzistik (Schwerpunkt Kultur)“ mit 30 ECTS-Punkten. Hinzu kommen die jeweils anderen gewählten Fächer und die BA-Arbeit (12 ECTS-Punkte) sowie das Studium Generale (18 ECTS-Punkte).

Haupt- und Nebenfächer in Kombination mit der Gräzistik können im Prinzip alle Fächer der Universität Bamberg sein, die entsprechende Module anbieten. Dazu gehören u.a. die Fächer Klassische Philologie/Latinistik, Germanistik, Anglistik, Romanistik, Slavistik, Orientalistik und Kommunikationswissenschaft aus der Fakultät Sprach- und Literaturwissenschaften, darüber hinaus aber auch Fächer anderer Fakultäten.

Der Studiengang besteht aus den drei Säulen „Literaturwissenschaft“, „Sprachkompetenz“ und „Kulturwissen“. Jede Säule setzt sich wiederum aus Modulen zusammen, die in der Regel durch mindestens zwei aufeinander bezogene Lehrveranstaltungen gebildet werden. Die Module und Lehrveranstaltungen sind zum Teil obligatorisch, zum Teil wählbar, so dass im Verlauf des Studiums individuelle Schwerpunktsetzungen möglich sind. Dieser Profilbildung dienen insbesondere die „Optionale Ergänzung im Fach Latinistik“ (15 LP) und der „Ausgleichs- und Profildbereich“ (5 LP). Diese relativ frei zu gestaltenden Bausteine sehen den Erwerb weiterer Leistungspunkte in Lehrveranstaltungen und Ergänzungsangeboten vor, die von den Studierenden in Abstimmung mit Fachvertretern und Studienberatung ausgewählt werden.

Indem die im Studiengang vorgeschriebenen Module absolviert und die von der Studien- und Prüfungsordnung bzw. von den Dozenten geforderten Leistungen erbracht werden, erwerben die Studierenden die erforderlichen ECTS-Punkte (= Leistungspunkte, „LP“) und erlangen so ihren Abschluss.

Auf den folgenden Seiten finden sich Übersichtsdarstellungen des Studiengangs, der Säulen und Module. Sie enthalten in komprimierter Form alle für das Studium relevanten Informationen, ersetzen aber nicht das persönliche Gespräch mit der Studienbera-

tung und den Fachvertretern, das alle Interessenten vor Studienbeginn zeitig suchen sollten.

Kontakt:

Professur für Klassische Philologie/Schwerpunkt Gräzistik

Sekretariat: Frau Elisabeth Porsch, An der Universität 5, 96045 Bamberg, Raum 202

Tel.: +49 (0)951 863-2132; Fax: +49 (0)951 863-5127

E-Mail: elisabeth.porsch@split.uni-bamberg.de

oder

Frau Annette Strobl

Tel.: +49 (0)951 863-2216

E-Mail: annette.strobl@split.uni-bamberg.de



BA Hauptfach „Gräzistik“ ohne BA-Arbeit (75 ECTS-LP)

Sem.	Literaturwissenschaft 26 LP	Sprachkompetenz 28 LP	Kulturwissen 16 LP	LP gesamt 75
1–2	Basismodul 8 LP Einführung* 6 LP Vorlesung 2 LP * siehe Modulbeschreibung	Basismodul 12 LP Graecum I* 6 LP Graecum II* 6 LP * siehe Modulbeschreibung	Basismodul 8 LP 2 Veranstaltungen* 8 LP * inkl. einer Prüfung, siehe Modulbeschreibung	28
3–4	Aufbaumodul 8 LP Seminar I 6 LP Vorlesung 2 LP	Aufbaumodul 8 LP Lektüre I 4 LP Stil I 4 LP	Aufbaumodul 8 LP Seminar Latinistik* 6 LP Vorlesung Latinistik* 2 LP * siehe Modulbeschreibung	24
5–6	Vertiefungsmodul 10 LP Seminar II* 8 LP Vorlesung 2 LP * inkl. Modulprüfung	Vertiefungsmodul 8 LP Lektüre II 4 LP Stil II 4 LP		18
Var.	Ausgleichs- und Profildbereich 5 LP* * Hier können je nach gewähltem Profil/Schwerpunkt und in Abstimmung mit den Fachvertretern extramodulare Veranstaltungs- und Ergänzungsangebote im Umfang von 5 LP wahrgenommen werden. Mindestens eine dieser Veranstaltungen muss mit einer benoteten Prüfungsleistung abgeschlossen werden.			5



BA Hauptfach „Gräzistik“ mit BA-Arbeit

(87 ECTS-LP = 75 LP + 12 LP BA-Arbeit)

Sem.	Literaturwissenschaft 26 LP	Sprachkompetenz 28 LP	Kulturwissen 16 LP	LP gesamt 87
1–2	Basismodul 8 LP Einführung* 6 LP Vorlesung 2 LP * siehe Modulbeschreibung	Basismodul 12 LP Graecum I* 6 LP Graecum II* 6 LP * siehe Modulbeschreibung	Basismodul 8 LP 2 Veranstaltungen* 8 LP * inkl. einer Prüfung, siehe Modulbeschreibung	28
3–4	Aufbaumodul 8 LP Seminar I 6 LP Vorlesung 2 LP	Aufbaumodul 8 LP Lektüre I 4 LP Stil I 4 LP	Aufbaumodul 8 LP Seminar Latinistik* 6 LP Vorlesung Latinistik* 2 LP * siehe Modulbeschreibung	24
5–6	Vertiefungsmodul 10 LP Seminar II* 8 LP Vorlesung 2 LP * inkl. Modulprüfung	Vertiefungsmodul 8 LP Lektüre II 4 LP Stil II 4 LP		18
Var.	Ausgleichs- und Profildbereich 5 LP* * Hier können je nach gewähltem Profil/Schwerpunkt und in Abstimmung mit den Fachvertretern extramodulare Veranstaltungs- und Ergänzungsangebote im Umfang von 5 LP wahrgenommen werden. Mindestens eine dieser Veranstaltungen muss mit einer benoteten Prüfungsleistung abgeschlossen werden.			5
5–6	BA-Arbeit 12 LP			12



BA Hauptfach „Gräzistik“ mit BA-Arbeit und optionaler 15er Erweiterung in der Latinistik

(102 ECTS-LP = 75 LP + 12 LP BA-Arbeit + 15 LP Latinistik, nur im 3-Fach-Studium)

Sem.	Literaturwissenschaft 26 LP	Sprachkompetenz 28 LP	Kulturwissen 16 LP	LP gesamt 102
1–2	Basismodul 8 LP Einführung* 6 LP Vorlesung 2 LP * siehe Modulbeschreibung	Basismodul 12 LP Graecum I* 6 LP Graecum II* 6 LP * siehe Modulbeschreibung	Basismodul 8 LP 2 Veranstaltungen* 8 LP * inkl. einer Prüfung, siehe Modulbeschreibung	28
3–4	Aufbaumodul 8 LP Seminar I 6 LP Vorlesung 2 LP	Aufbaumodul 8 LP Lektüre I 4 LP Stil I 4 LP	Aufbaumodul 8 LP Seminar Latinistik* 6 LP Vorlesung Latinistik* 2 LP * siehe Modulbeschreibung	24
5–6	Vertiefungsmodul 10 LP Seminar II* 8 LP Vorlesung 2 LP * inkl. Modulprüfung	Vertiefungsmodul 8 LP Lektüre II 4 LP Stil II 4 LP		18
Var.	Ausgleichs- und Profildbereich 5 LP* * Hier können je nach gewähltem Profil/Schwerpunkt und in Abstimmung mit den Fachvertretern extramodulare Veranstaltungs- und Ergänzungsangebote im Umfang von 5 LP wahrgenommen werden. Mindestens eine dieser Veranstaltungen muss mit einer benoteten Prüfungsleistung abgeschlossen werden.			5
5–6	BA-Arbeit 12 LP			12
Var.	Optionale Ergänzung im Fach Latinistik 15 LP* * Wird das Hauptfach „Klassische Philologie/Gräzistik“ um eine optionale Ergänzung von 15 LP im Fach Latinistik erweitert, d.h. mit insgesamt 90 Punkten studiert, so können diese 15 ECTS-Punkte aus allen Bereichen der Latinistik stammen. Mindestens 2 dieser Veranstaltungen müssen mit einer benoteten Prüfungsleistung abgeschlossen werden.			15



BA Nebenfach „Klassische Philologie/Gräzistik“ (erweitert)

(45 ECTS-LP = 30 LP + 15 LP Erweiterung)

Sem.	Literaturwissenschaft 16 LP	Sprachkompetenz 21 LP	Kulturwissen 8 LP	LP gesamt 45
1–2	Basismodul 8 LP Einführung* 6 LP Vorlesung 2 LP * siehe Modulbeschreibung	Basismodul 12 LP Graecum I* 6 LP Graecum II* 6 LP * siehe Modulbeschreibung	Basismodul 8 LP 2 Veranstaltungen* 8 LP * inkl. einer Prüfung, siehe Modulbeschreibung ↑ ODER ↓	20/28
3–4	Aufbaumodul 8 LP Seminar I 6 LP Vorlesung 2 LP	Aufbaumodul* 9 LP Lektüre I 4/5 LP Stil I 4/5 LP * mit Zusatzleistung	Basismodul 8 LP 2 Veranstaltungen* 8 LP * inkl. einer Prüfung, siehe Modulbeschreibung	17/25



BA Nebenfach „Klassische Philologie/Gräzistik (Schwerpunkt Kultur)“

(30 ECTS-LP)

Sem.	Literaturwissenschaft 16 LP	Kulturwissen 14 LP	LP gesamt 30
1–2	Basismodul 8 LP Einführung* 6 LP Vorlesung 2 LP * siehe Modulbeschreibung	Basismodul 8 LP 2 Veranstaltungen* 8 LP * inkl. einer Prüfung, siehe Modulbeschreibung	16
3–4	Aufbaumodul 8 LP Seminar I 6 LP Vorlesung 2 LP	Aufbaumodul 6 LP 2 Veranstaltungen* 6 LP * inkl. einer Prüfung, siehe Modulbeschreibung	14



Literaturwissenschaft: Modulangebot

(Pflichten und Wahlmöglichkeiten in Abhängigkeit von der Entscheidung für Haupt- oder Nebenfach)

Sem.	Literaturwissenschaft
1–2	Basismodul (8 LP) Grundlagen der Klassischen Philologie/Gräzistik (GRLIT BA 01)
3–4	Aufbaumodul (8 LP) Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation I (GRLIT BA 02)
5–6	Vertiefungsmodul (10 LP) Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation II (GRLIT BA 03)
Var.	Ausgleichs- und Profildbereich (5 LP, nur HF) Hier können je nach gewähltem Profil/Schwerpunkt und in Abstimmung mit den Fachvertretern extramodulare Veranstaltungs- und Ergänzungsangebote im Umfang von 5 LP wahrgenommen werden. Mindestens eine dieser Veranstaltungen muss mit einer benoteten Prüfungsleistung abgeschlossen werden.
Var.	Optionale Ergänzung im Fach Latinistik (15 LP, nur HF im 3-Fach-Studium) Wird das Hauptfach „Klassische Philologie/Gräzistik“ um eine optionale Ergänzung von 15 LP im Fach Latinistik erweitert, d.h. mit insgesamt 90 Punkten studiert, so können diese 15 ECTS-Punkte aus allen Bereichen der Latinistik stammen. Mindestens 2 dieser Veranstaltungen müssen mit einer benoteten Prüfungsleistung abgeschlossen werden.

Literaturwissenschaft: Modulbeschreibungen



GRLIT BA 01: Basismodul „Grundlagen der Klassischen Philologie/Gräzistik“

Grundlagen der Klassischen Philologie/Gräzistik

(Pflichtmodul im Haupt- und Nebenfach, 8 ECTS/LP)

Lehrformen: Seminar/Übung, Vorlesung	Dauer: 1–2 Sem. (1.–2. Sem.)	Häufigkeit des Angebots: mind. einmal im Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	---	--	---------------------------

Inhalte und Qualifikationsziele: Kenntnis und erste Anwendung der wichtigsten fachspezifischen Grundbegriffe, Arbeitsmethoden, Hilfsmittel, Unterrichtsinhalte und Themen der Klassischen Philologie/Gräzistik.

Voraussetzung für die Teilnahme: keine (für Anfänger geeignet).

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Klassische Philologie/Gräzistik, Lehramtsstudium (bitte LPO beachten).

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung, studienbegleitende Prüfungen (je nach Veranstaltungstyp unterschiedlich).

Errechneter Arbeitsaufwand: 8 Leistungspunkte (entspricht 240 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 8/162, Studium Generale: --.

Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:

Einführung in das Studium der Klassischen Philologie (2 SWS, mit Prüfungsleistung)*	6 LP
---	------

* Wird zusätzlich „Klassische Philologie/Latinistik“ als Hauptfach oder im Nebenfach studiert, muss die Einführung in das Studium der Klassischen Philologie lediglich in *einem* literaturwissenschaftlichen Basismodul (Gräzistik *oder* Latinistik) besucht werden. Die erforderlichen 6 LP im zweiten Basismodul können in folgender Weise erbracht werden:

- durch ein Seminar (mit Prüfungsleistung) aus der Klassischen Philologie (Gräzistik oder Latinistik);

- durch ein Seminar (mit Prüfungsleistung) aus den Nachbardisziplinen Klassische Archäologie, Alte Geschichte, Lateinische Philologie des Mittelalters und Antike Philosophie.

Vorlesung (Überblick) zur griechischen Literatur (2 SWS, ohne Prüfungsleistung)	2 LP
---	------

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Sabine Föllinger



GRLIT BA 02: Aufbaumodul „Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation I“

Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation I

(Pflichtmodul im Haupt- und Nebenfach, 8 ECTS/LP)

Lehrformen: Seminar, Vorlesung	Dauer: 1–2 Sem. (3.–4. Sem.)	Häufigkeit des Angebots: mind. einmal im Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	---	--	---------------------------

Inhalte und Qualifikationsziele: Überblick über Epochen, Formen, Gattungen und wichtige Vertreter der griechischen Literatur, Fähigkeit zur Interpretation von literarischen Werken, vertiefte Beschäftigung mit einem Zeitabschnitt und ausgewählten Autoren/Werken.

Voraussetzung für die Teilnahme: Basismodul Literaturwissenschaft.

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Klassische Philologie/Gräzistik, Lehramtsstudium (bitte LPO beachten).

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung, studienbegleitende Prüfungen (je nach Veranstaltungstyp unterschiedlich).

Errechneter Arbeitsaufwand: 8 Leistungspunkte (entspricht 240 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 8/162, Studium Generale: --.

Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:

Gräzistisches Seminar I (2 SWS, mit Prüfungsleistung)	6 LP
Vorlesung (Überblick oder Schwerpunkt) zur griechischen Literatur (2 SWS, ohne Prüfungsleistung)	2 LP

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Sabine Föllinger



GRLIT BA 03: Vertiefungsmodul „Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation II“

Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation II

(Pflichtmodul im Hauptfach, 10 ECTS/LP)

Lehrformen: Seminar, Vorlesung	Dauer: 1–2 Sem. (5.–6. Sem.)	Häufigkeit des Angebots: mind. einmal im Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	---	--	---------------------------

Inhalte und Qualifikationsziele: Vertiefte, systematisch-historische Beschäftigung mit wissenschaftlichen Fragestellungen der Literaturgeschichte bzw. der Textinterpretation, die durch den Besuch einer literaturgeschichtlichen Vorlesung ergänzt wird.

Voraussetzung für die Teilnahme: Aufbaumodul Literaturwissenschaft.

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Klassische Philologie/Gräzistik, Lehramtsstudium (bitte LPO beachten).

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung, studienbegleitende Prüfungen (je nach Veranstaltungstyp unterschiedlich). Das literaturwissenschaftliche Vertiefungsmodul wird mit einer mündlichen Modulprüfung abgeschlossen.

Errechneter Arbeitsaufwand: 10 Leistungspunkte (entspricht 300 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 10/162, Studium Generale: --.

Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:

Gräzistisches Seminar II (2 SWS, mit Prüfungsleistung)*	8 LP
* inkl. Modulprüfung	
Vorlesung (Schwerpunkt) zur griechischen Literatur (2 SWS, ohne Prüfungsleistung)	2 LP

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Sabine Föllinger



Sprachkompetenz: Modulangebot

(Pflichten und Wahlmöglichkeiten in Abhängigkeit von der Entscheidung für Haupt- oder Nebenfach)

Sem.	Sprachkompetenz
1–2	Basismodul (12 LP) Graecum (KLPHSPR BA 01)* Freies Ausgleichsmodul (KLPHVAR BA 01)** * für Studierende ohne Graecum oder äquivalente Kenntnisse ** für Studierende mit Graecum oder äquivalenten Kenntnissen
3–4	Aufbaumodul (8/9 LP) Sprachkompetenz Gräzistik Ia (GRSPR BA 01a)* Sprachkompetenz Gräzistik Ib (GRSPR BA 01b)** * für Studierende im HF ** für Studierende im NF 45
5–6	Vertiefungsmodul (8 LP) Sprachkompetenz Gräzistik II (GRSPR BA 02)
Var.	Ausgleichs- und Profilbereich (5 LP, nur HF) Hier können je nach gewähltem Profil/Schwerpunkt und in Abstimmung mit den Fachvertretern extramodulare Veranstaltungs- und Ergänzungsangebote im Umfang von 5 LP wahrgenommen werden. Mindestens eine dieser Veranstaltungen muss mit einer benoteten Prüfungsleistung abgeschlossen werden.
Var.	Optionale Ergänzung im Fach Latinistik (15 LP, nur HF im 3-Fach-Studium) Wird das Hauptfach „Klassische Philologie/Gräzistik“ um eine optionale Ergänzung von 15 LP im Fach Latinistik erweitert, d.h. mit insgesamt 90 Punkten studiert, so können diese 15 ECTS-Punkte aus allen Bereichen der Latinistik stammen. Mindestens 2 dieser Veranstaltungen müssen mit einer benoteten Prüfungsleistung abgeschlossen werden.

Sprachkompetenz: Modulbeschreibungen



KLPHSPR BA 01: Basismodul „Graecum“

Graecum

(Pflichtmodul bzw. Wahlpflichtmodul im Hauptfach und im erweiterten Nebenfach, 12 ECTS/LP, entfällt im Nebenfach mit Schwerpunkt Kultur)

Lehrformen: Sprachpraktische Ausbildung	Dauer: 1–2 Sem. (1.–2. Sem.)	Häufigkeit des Angebots: mind. einmal im Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	---	--	---------------------------

Inhalte und Qualifikationsziele: Erwerb altgriechischer Sprachkenntnisse (Graecum).

Voraussetzung für die Teilnahme: keine (für Anfänger geeignet).

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Klassische Philologie/Gräzistik, BA-Studiengang Klassische Philologie/Latinistik, Lehramtsstudium (bitte LPO beachten).

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung, studienbegleitende Prüfungen (je nach Veranstaltungstyp unterschiedlich).

Errechneter Arbeitsaufwand: 12 Leistungspunkte (entspricht 360 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 12/162, Studium Generale: --.

Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:

Altgriechischer Sprachkurs, 1. Teil (4 SWS, mit Intensivkurs)* 6 LP

Altgriechischer Sprachkurs, 2. Teil (4 SWS, mit Intensivkurs, schriftl. und mdl. Graecumsprüfung)* 6 LP

* Studierende, die das Graecum oder äquivalente Kenntnisse bereits vorweisen können, belegen stattdessen das Freie Ausgleichsmodul (KLPHVAR BA 01). Das an einer staatlichen Schule erworbene Graecum wird als Äquivalent anerkannt. Wird zusätzlich „Klassische Philologie/Latinistik“ als Hauptfach oder im erweiterten Nebenfach studiert, so sind die fehlenden Griechischkenntnisse über das Basismodul der Gräzistik zu erwerben, und in der Latinistik ist das Freie Ausgleichsmodul (KLPHVAR BA 01) zu belegen.

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Sabine Föllinger, Dr. Winfried Albert



KLPHVAR BA 01: Basismodul „Freies Ausgleichsmodul“

Freies Ausgleichsmodul

(Pflichtmodul bzw. Wahlpflichtmodul im Hauptfach und im erweiterten Nebenfach, 12 ECTS/LP, entfällt im Nebenfach mit Schwerpunkt Kultur)

Lehrformen: variabel	Dauer: 1–2 Sem. (1.–2. Sem.)	Häufigkeit des Angebots: mind. einmal im Studienjahr	Notenskala: 1–5
--------------------------------	---	--	---------------------------

Inhalte und Qualifikationsziele: Erwerb zusätzlicher Kenntnisse innerhalb und außerhalb der Fachgrenzen.

Voraussetzung für die Teilnahme: keine (für Anfänger geeignet).

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Klassische Philologie/Gräzistik, BA-Studiengang Klassische Philologie/Latinistik.

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung, studienbegleitende Prüfungen (je nach Veranstaltungstyp unterschiedlich).

Errechneter Arbeitsaufwand: 12 Leistungspunkte (entspricht 360 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 12/162, Studium Generale: --.

Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:

Studierende, die das Graecum oder äquivalente Kenntnisse* bereits vorweisen können oder, im Falle einer Verbindung des Hauptfaches Gräzistik mit dem Hauptfach oder dem erweiterten Nebenfach Latinistik, über das sprachpraktische Basismodul der Gräzistik erwerben, müssen die erforderlichen 12 LP stattdessen in folgender Weise erbringen: 12 LP

- durch frei zu wählende Lehrveranstaltungen aus der Klassischen Philologie (Gräzistik oder Latinistik);
- durch Lehrveranstaltungen aus den Nachbardisziplinen Klassische Archäologie, Alte Geschichte, Lateinische Philologie des Mittelalters und Antike Philosophie;
- durch Erlernen einer weiteren Fremdsprache;
- durch andere Veranstaltungen, die nach Rücksprache mit den Fachvertretern auszuwählen sind.

Es sind mind. 2 Veranstaltungen zu besuchen, von denen mind. eine mit Prüfungsleistung abgeschlossen werden muss.

* Das an einer staatlichen Schule erworbene Graecum wird als Äquivalent anerkannt.

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Thomas Baier, Prof. Dr. Sabine Föllinger



GRSPR BA 01a: Aufbaumodul „Sprachkompetenz Gräzistik Ia“

Sprachkompetenz Gräzistik Ia

(Pflichtmodul im Hauptfach, 8 ECTS/LP, entfällt im Nebenfach mit Schwerpunkt Kultur)

Lehrformen: Übung	Dauer: 1–2 Sem. (3.–4. Sem.)	Häufigkeit des Angebots: mind. einmal im Studienjahr	Notenskala: 1–5
-----------------------------	---	--	---------------------------

Inhalte und Qualifikationsziele: Festigung und erste Vertiefung der für ein wissenschaftliches Studium des Griechischen notwendigen Sprachkenntnisse.

Voraussetzung für die Teilnahme: Basismodul Sprachkompetenz.

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Klassische Philologie/Gräzistik, Lehramtsstudium (bitte LPO beachten).

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung, studienbegleitende Prüfungen (je nach Veranstaltungstyp unterschiedlich).

Errechneter Arbeitsaufwand: 8 Leistungspunkte (entspricht 240 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 8/162, Studium Generale: --.

Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:

Gräzistische Lektüreübung I (2 SWS, mit Prüfungsleistung)	4 LP
Übungen zur griechischen Grammatik und Stilistik, Kurs I (2 SWS, mit Prüfungsleistung)	4 LP

Modulbeauftragter: Prof. Dr. Sabine Föllinger



GRSPR BA 01b: Aufbaumodul „Sprachkompetenz Gräzistik Ib“

Sprachkompetenz Gräzistik Ib

(Pflichtmodul im erweiterten Nebenfach, 9 ECTS/LP, entfällt im Nebenfach mit Schwerpunkt Kultur)

Lehrformen: Übung	Dauer: 1–2 Sem. (3.–4. Sem.)	Häufigkeit des Angebots: mind. einmal im Studienjahr	Notenskala: 1–5
-----------------------------	---	--	---------------------------

Inhalte und Qualifikationsziele: Festigung und erste Vertiefung der für ein wissenschaftliches Studium des Griechischen notwendigen Sprachkenntnisse.

Voraussetzung für die Teilnahme: Basismodul Sprachkompetenz.

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Klassische Philologie/Gräzistik, Lehramtsstudium (bitte LPO beachten).

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung, studienbegleitende Prüfungen (je nach Veranstaltungstyp unterschiedlich).

Errechneter Arbeitsaufwand: 9 Leistungspunkte (entspricht 270 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 9/162, Studium Generale: --.

Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:

Gräzistische Lektüreübung I (2 SWS, mit Prüfungsleistung)* 4/5 LP

Übungen zur griechischen Grammatik und Stilistik, Kurs I (2 SWS, mit Prüfungsleistung)*

* In einer der beiden Veranstaltungen ist in Absprache mit den Fachvertretern eine Zusatzleistung im Umfang von 1 LP zu erbringen.

4/5 LP

Modulbeauftragter: Prof. Dr. Sabine Föllinger



GRSPR BA 02: Vertiefungsmodul „Sprachkompetenz Gräzistik II“

Sprachkompetenz Gräzistik II

(Pflichtmodul im Hauptfach, 8 ECTS/LP)

Lehrformen: Übung	Dauer: 1–2 Sem. (5.–6. Sem.)	Häufigkeit des Angebots: mind. einmal im Studienjahr	Notenskala: 1–5
-----------------------------	---	--	---------------------------

Inhalte und Qualifikationsziele: Weitere Vertiefung der für ein wissenschaftliches Studium des Griechischen notwendigen Sprachkenntnisse.

Voraussetzung für die Teilnahme: Aufbaumodul Sprachkompetenz.

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Klassische Philologie/Gräzistik, Lehramtsstudium (bitte LPO beachten).

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung, studienbegleitende Prüfungen (je nach Veranstaltungstyp unterschiedlich).

Errechneter Arbeitsaufwand: 8 Leistungspunkte (entspricht 240 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 8/162, Studium Generale: --.

Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:

Gräzistische Lektüreübung II (2 SWS, mit Prüfungsleistung)	4 LP
Übungen zur griechischen Grammatik und Stilistik, Kurs II (2 SWS, mit Prüfungsleistung)	4 LP

Modulbeauftragter: Prof. Dr. Sabine Föllinger



Kulturwissen: Modulangebot

(Pflichten und Wahlmöglichkeiten in Abhängigkeit von der Entscheidung für Haupt- oder Nebenfach)

Sem.	Kulturwissen
1–2	Basismodul (8 LP) Kulturwissen für Gräzisten I (GRKULT BA 01)* * Im NF 45 kann das Basismodul Kulturwissen entweder im 1.–2. oder im 3.–4. Semester absolviert werden.
3–4	Aufbaumodul (8/6 LP) Kulturwissen für Gräzisten IIa (GRKULT BA 02a)* Kulturwissen für Gräzisten IIb (GRKULT BA 02b)** * für Studierende im HF ** für Studierende im NF 30
Var.	Ausgleichs- und Profildbereich (5 LP, nur HF) Hier können je nach gewähltem Profil/Schwerpunkt und in Abstimmung mit den Fachvertretern extramodulare Veranstaltungs- und Ergänzungsangebote im Umfang von 5 LP wahrgenommen werden. Mindestens eine dieser Veranstaltungen muss mit einer benoteten Prüfungsleistung abgeschlossen werden.
Var.	Optionale Ergänzung im Fach Latinistik (15 LP, nur HF im 3-Fach-Studium) Wird das Hauptfach „Klassische Philologie/Gräzistik“ um eine optionale Ergänzung von 15 LP im Fach Latinistik erweitert, d.h. mit insgesamt 90 Punkten studiert, so können diese 15 ECTS-Punkte aus allen Bereichen der Latinistik stammen. Mindestens 2 dieser Veranstaltungen müssen mit einer benoteten Prüfungsleistung abgeschlossen werden.

Kulturwissen: Modulbeschreibungen



GRKULT BA 01: Basismodul „Kulturwissen für Gräzisten I“

Kulturwissen für Gräzisten I

(Pflichtmodul im Haupt- und Nebenfach, 8 ECTS/LP)

Lehrformen: Vorlesung, Seminar, Übung	Dauer: 1–2 Sem. (1.–2./3.–4. Sem.)	Häufigkeit des Angebots: mind. einmal im Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	---	--	---------------------------

Inhalte und Qualifikationsziele: Erwerb altertumswissenschaftlichen Überblickswissens.

Voraussetzung für die Teilnahme: keine (für Anfänger geeignet).

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Klassische Philologie/Gräzistik.

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung, studienbegleitende Prüfungen (je nach Veranstaltungstyp unterschiedlich).

Errechneter Arbeitsaufwand: 8 Leistungspunkte (entspricht 240 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 8/162, Studium Generale: --.

Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:

Die erforderlichen 8 LP im Basismodul Kulturwissen können in folgender Weise erbracht werden:

8 LP

- durch Lehrveranstaltungen aus der Latinistik;
- durch Lehrveranstaltungen aus den Nachbardisziplinen Klassische Archäologie, Alte Geschichte, Lateinische Philologie des Mittelalters oder Antike Philosophie.

Es sind mind. 2 Lehrveranstaltungen zu besuchen, von denen mind. eine mit Prüfungsleistung abgeschlossen werden muss.

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Thomas Baier, Prof. Dr. Sabine Föllinger



**GRKULT BA 02a: Aufbaumodul
„Kulturwissen für Gräzisten IIa“**

Kulturwissen für Gräzisten IIa

(Pflichtmodul im Hauptfach, 8 ECTS/LP, entfällt im erweiterten Nebenfach)

Lehrformen: Seminar, Vorlesung	Dauer: 1–2 Sem. (3.–4. Sem.)	Häufigkeit des Angebots: mind. einmal im Studienjahr	Notenskala: 1–5
--	---	--	---------------------------

Inhalte und Qualifikationsziele: Ausbau und Vertiefung altertumswissenschaftlichen Kulturwissens.

Voraussetzung für die Teilnahme: Basismodul Kulturwissen.

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Klassische Philologie/Gräzistik.

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung, studienbegleitende Prüfungen (je nach Veranstaltungstyp unterschiedlich).

Errechneter Arbeitsaufwand: 8 Leistungspunkte (entspricht 240 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 8/162, Studium Generale: --.

Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:

Latinistisches Seminar (2 SWS, mit Prüfungsleistung)* 6 LP

Vorlesung (Überblick oder Schwerpunkt) aus der Latinistik (2 SWS, ohne Prüfungsleistung)* 2 LP

* Wird zusätzlich „Klassische Philologie/Latinistik“ als Hauptfach oder im Nebenfach studiert, können die erforderlichen 8 LP stattdessen in folgender Weise erbracht werden:

- durch Lehrveranstaltungen aus den Nachbardisziplinen Klassische Archäologie, Alte Geschichte, Lateinische Philologie des Mittelalters und Antike Philosophie;
- durch Erlernen einer weiteren Fremdsprache;
- durch andere Veranstaltungen, die nach Rücksprache mit den Fachvertretern auszuwählen sind.

Es sind mind. 2 Veranstaltungen zu besuchen, von denen mind. eine mit Prüfungsleistung abgeschlossen werden muss.

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Thomas Baier, Prof. Dr. Sabine Föllinger



GRKULT BA 02b: Aufbaumodul „Kulturwissen für Gräzisten IIb“

Kulturwissen für Gräzisten IIb

(Pflichtmodul im Nebenfach mit Schwerpunkt Kultur, 6 ECTS/LP, entfällt im erweiterten Nebenfach)

Lehrformen: Seminar, Vorlesung, Übung	Dauer: 1–2 Sem. (3.–4. Sem.)	Häufigkeit des Angebots: mind. einmal im Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	---	--	---------------------------

Inhalte und Qualifikationsziele: Ausbau und Vertiefung altertumswissenschaftlichen Kulturwissens.

Voraussetzung für die Teilnahme: Basismodul Kulturwissen.

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Klassische Philologie/Gräzistik.

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung, studienbegleitende Prüfungen (je nach Veranstaltungstyp unterschiedlich).

Errechneter Arbeitsaufwand: 6 Leistungspunkte (entspricht 180 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 6/162, Studium Generale: --.

Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:

Die erforderlichen 6 LP im Aufbaumodul IIb können in folgender Weise erbracht werden: 6 LP

- durch Lehrveranstaltungen aus der Latinistik;
- durch Lehrveranstaltungen aus den Nachbardisziplinen Klassische Archäologie, Alte Geschichte, Lateinische Philologie des Mittelalters oder Antike Philosophie.

Es sind mind. 2 Lehrveranstaltungen zu besuchen, von denen mind. eine mit Prüfungsleistung abgeschlossen werden muss.

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Thomas Baier, Prof. Dr. Sabine Föllinger